



Night Fields, Day Fields 1999  
(emaillierte Bronze)

Wolfratshauer Straße,  
von  
Jim Dine, Ohio, USA

Diese Skulptur geht auf die Venus von Milo zurück, wobei der Betrachter gleichzeitig sowohl die vordere, als auch die rückwärtige Seite zu sehen bekommt.

Informationen u.a. aus de.wikipedia.org (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):

## Jim Dine

Jim Dine zählt sich zu den Genre-übergreifenden Künstlern. Neben Malerei und Skulptur widmete er sich ab den sechziger Jahren auch der Lyrik und ab den Neunzigern des 20. Jahrhunderts der Fotografie. Er gilt als einer der Hauptvertreter des Pop-Art.

- 1935 geboren in Cincinnati / Ohio, USA
- 1953-58 Studium an der University of Cincinnati  
an der Boston School of Fine and Applied Arts  
an der Ohio State University, Columbus / Ohio  
Abschluß Bachelor of Fine Arts
- 1959 Umsiedelung nach New York, Gründungsmitglied der Judson Gallery
- 1960-65 Gastprofessuren, u.a. am Oberlin College, Ohio und  
Yale University, New Haven

## Ausstellungen (Auszug)

- 1959/60 Einzelausstellung Judson Gallery, New York
- 1960 Einzelausstellung Reuben Gallery, New York
- 1964 Biennale Venedig, Venedig  
Galerie Ileana Sonnabend, Paris
- 1968 Documenta IV , Kassel
- 1970 Whitney Museum of American Art
- 1978 Museum of Modern Art, New York

Jim Dine ist in allen Sammlungen von international bedeutenden Museen vertreten. So z.B. im Louisiana Museum of Modern Art, Dänemark; Wallraf-Richartz-Museum, Köln, Tate Gallery, London; Centre Georges Pompidou, Paris; Metropolitan Museum of Art, New York; Guggenheim Museum, New York; Tokyo Metropolitan Museum, Tokyo...